Auf der Wiese vor dem Kölner Stadion übt 4 x 400-Meter-Spezialistin Lara Hoffmann mit der »Lokalzeit«-Staffel für den Köln-Marathon. Kameramann Carsten Schmidt beobachtet die Olympia-Teilnehmerin. Foto: WDR/Brill

42 gegen 1: Die »Lokalzeit«-Wette

Es gibt den klassischen Marathon. Und den Halbmarathon. In diesem Jahr wird der Köln-Marathon um eine weitere Variante bereichert: Eine Staffel aus 42 Läufern wird versuchen, schneller zu sein als der schnellste Einzelläufer.

Die Wettpaten: Marathon-Veranstalter Markus Frisch (l.) und »Lokalzeit«-Chef Ingo Hülsmann Foto: Habig

Hinter der Idee steckt die »Lokalzeit Köln«: Ingo Hülsmann, Leiter des Kölner WDR-Studios, hat mit Marathon-Veranstalter Markus Frisch gewettet, dass seine »Lokalzeit«-Staffel schneller sein kann als der beste Weltklasseathlet. Eine ehrgeizige Ansage: Der Marathon-Streckenrekord in Köln liegt bei 2:07:37! Also müssen die 42 »Lokalzeit«-Läufer ihre 1000 Meter jeweils in etwa drei Minuten schaffen. Im Vorfeld des Jubiläumsmarathons gab es deshalb eine Menge Arbeit für die Redaktion.

Gemeinsam mit der Deutschen Sporthochschule Köln castete die »Lokalzeit« rund 50 Läufer, deren Kilometer-Bestzeit sie für das Rennen qualifizierte. Eine bunte Mannschaft ist so zusammengekommen. Fünf Frauen sind im Team, der älteste Läufer ist 53, der jüngste gerade mal 15. Das ist Andreas Daniel aus Kerpen, der eine Tausend-Meter-Bestmarke von 2:39“ vorzuweisen hat.

Zum Staffeltraining hat die Redaktion geballte Olympia-Kompetenz für die Amateure auflaufen lassen: Gut zwei Wochen vor dem Rennen trainierte Lara Hoffmann mit den Sportlern. Die Leichtathletin war in Rio Teil der deutschen 4x400m-Staffel. „Ich denke, dass es keine leichte Sache wird“, glaubt sie. „Aber man kann mit einem guten Wechsel nichts verkehrt machen, sondern nur gewinnen.“

Auch der Kerpener Daniel vermutet, dass es schwer werden wird. Trotzdem bleibt er zuversichtlich. Das ungleiche Rennen von 42 gegen 1 konnten in Wien bereits zweimal ähnliche Staffeln für sich entscheiden. Ganz gleich, wie es ausgeht: Die »Lokalzeit«-Läufer werden deutlich gemacht haben, was die Profis da auf 42,195 Kilometern leisten.

uri

Köln Marathon 2016

WDR Fernsehen
S0 / 2. Oktober / 17:45-18.15